



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Continentale Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Continentale Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige Aktionärsgewinne, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,4 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Continentale Leben ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,5 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 9,7% und liegt damit um 3,1 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 6,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	6.449.120
Fondsgebundene LV	2.787.200
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	9.592.060
HGB-Deckungsrückstellung	5.890.350
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	179.000
Risiko- und Übriges Ergebnis	169.044
Schlussüberschussanteil-Fonds	81.420
Zahlungen Versicherungsfälle	522.670
Zinszusatzreserve	509.000
aktivische Bewertungsreserven	-606.820
freie RSt für Beitragsrückerstattung	237.970
mittlerer Tarifrachungszins	2,7%
nachrangige Verbindlichkeiten	60.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	239.000
verfügbare RfB	319.390
HGB-DRSt ohne ZZR	5.381.350
Bestandsabbaurate	6,4%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	-606.820
Marktwert Kapitalanlagen	5.842.300
Marktwert-Bilanzsumme	8.985.240
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.801.186
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	1.384.750
passivische Bewertungsreserven	3.185.936
zukünftige Überschüsse	2.579.116
zukünftige Aktionärsgewinne	640.512
latente Steuern	160.128
ökonomisches Eigenkapital	892.323
ökonomische Eigenkapitalquote	9,7%